



Die erste Seillänge beginnt ca. 10 Meter oberhalb des Wandfußes, links der Südverschneidung an einem Klebehaken. Nach einem kleinen Überhang geht es sehr schön über Platten zuerst etwas rechts haltend, dann wieder links hinauf zum Stand der Südverschneidung (2 Klebehaken). Doch dieser wird nur als Zwischensicherung benützt. Der eigentliche Stand befindet sich weiter links oben vor einem Wandaufschwung (zwei Haken mit Schlinge).

Die zweite Seillänge (Schwerlastanker) beginnt mit einem aufsteigenden Rechtsquergang zu einem gut sichtbaren Riss. Dieser wird athletisch überwunden, um danach über leichtes Gelände zum Stand, links der Südverschneidung zu gelangen.

Die dritte Seillänge beginnt wieder mit einem kurzen Quergang, doch diesmal nach links. Nach dem ersten Haken geht es gerade und kurz leicht brüchig zu einem Steilaufschwung. Diesen überwindet man an recht guten Griffen, um am Ende auf einer herrlichen von Wasser zerfressenen Platte zu stehen. Nach wenigen Metern anspruchsvoller Reibungskletterei folgt der Stand, etwas links, vor einem weiteren Steilaufschwung.

Die vierte Seillänge startet mit einem kurzen, aber kraftraubenden Rechtsquergang, um dann wieder leicht links haltend zum Ausstiegshaken zu gelangen. (Abseilmöglichkeit)